

Auf dieser Datei finden Sie den Gottesdienstablauf sowie die Bibeltexte und Liedtexte zum Mitlesen und Mitsingen!

Audio-Gottesdienst vom Sonntag, 17. Mai 2020, 9.30 Uhr
Ref. Kirche Unterentfelden; Pfarrer Christian Bieri

1. Audio-Datei (Eingangsspiel)

Eingangsspiel Orgel „Vater unser im Himmelreich“

2. Audio-Datei (Sammlung_Lob)

Grusswort

Lied **570**,1-5: „Lobet den Herren“

Gebet

Lesung (im Wechsel) Jona 2,3-10 (**147**)

Lied **85**,1-4: „Aus der Tiefe rufe ich zu dir“

Lesung AT aus 1. Könige 18

Lied **260**,1-5: „Gott hat das erste Wort“

3. Audio-Datei (Predigt)

Predigt Jakobus 5,13-18

4. Audio-Datei (Zwischenspiel)

Zwischenspiel Orgel „Reflection“

5. Audio-Datei (Fürbitte_Sendung)

Fürbitte mit Lied **293**,1-4: „Für alle Menschen beten wir“

Abkündigungen / Mitteilungen

Unser Vater

Schlusslied **349**,1-3: „Segne und behüte“

Segen und Sendung

6. Audio-Datei (Ausgangsspiel)

Ausgangsspiel Orgel „Dona nobis pacem“

Lied 570,1-5: „Lobet den Herren“

1. Lobet den Herren alle, die ihn ehren;
lasst uns mit Freuden seinem Namen singen
und Preis und Dank zu seinem Altar bringen.
Lobet den Herren.

2. Der unser Leben, das er uns gegeben,
in dieser Nacht so väterlich bedeckt
und aus dem Schlaf uns fröhlich auferwecket.
Lobet den Herren.

3. Dass unsre Sinnen wir noch brauchen können
und Händ und Füße, Zung und Lippen regen,
das haben wir zu danken seinem Segen.
Lobet den Herren.

4. O treuer Hüter, Brunnen aller Güter,
ach lass doch ferner über unser Leben
bei Tag und Nacht dein Huld und Güte schweben.
Lobet den Herren.

5. Gib, dass wir heute, Herr, durch dein Geleite
auf unsern Wegen unverhindert gehen
und überall in deiner Gnade stehen.
Lobet den Herren.

Lesung (im Wechsel) Jona 2,3-10 (147)

3 Aus meiner Not rief ich zu IHM*, und er erhörte mich.
Aus dem Schoss der Unterwelt schrie ich,
du hörtest meine Stimme.

4 Du warfst mich in die Tiefe, mitten ins Meer,
und die Flut umschloss mich;
alle deine Wogen und Wellen
gingen über mich hin.

5 Schon dachte ich, ich sei verstossen,
hinweg aus deinen Augen.
Wie werde ich je wieder schauen
deinen heiligen Tempel?

6 Die Wasser gingen mir bis an die Seele,
die Tiefe umschloss mich,
Meertang umschlang mein Haupt
7 an den Gründen der Berge.

Ich war hinabgefahren in die Erde,
ihre Riegel schlossen sich hinter mir auf ewig;
da zogst du mein Leben empor aus der Grube,
o DU, mein Gott!

8 Als meine Seele in mir verzagte,
gedachte ich SEINER,
und mein Gebet drang zu dir
in deinen heiligen Tempel.

9 Die an nichtige Götzen sich halten,
verlassen ihn, ihre Zuflucht.

10 Ich aber will mit lautem Danken
dir Opfer bringen;
was ich gelobt habe, will ich erfüllen!
Die Hilfe steht bei IHM.

**wo im deutschen Text das Personalpronomen mit Grossbuchstaben steht, steht im Hebräischen der nicht ausgesprochene Gottesname JHWH.*

Lied 85,1-4: „Aus der Tiefe rufe ich zu dir“

1. Aus der Tiefe rufe ich zu dir:
Gott, höre meine Klagen.
Aus der Tiefe rufe ich zu dir:
Gott, höre meine Fragen.

2. Aus der Tiefe rufe ich zu dir:
Gott, öffne deine Ohren.
Aus der Tiefe rufe ich zu dir:
Ich bin hier ganz verloren.

3. Aus der Tiefe rufe ich zu dir:
Gott, achte auf mein Flehen.
Aus der Tiefe rufe ich zu dir:
Ich will nicht untergehen.

4. Aus der Tiefe rufe ich zu dir:
Nur dir will ich vertrauen.
Aus der Tiefe rufe ich zu dir:
Auf dein Wort will ich bauen.

Lied 260,1-5: „Gott hat das erste Wort“

1. Gott hat das erste Wort.
Es schuf aus Nichts die Welten
und wird allmächtig gelten
und gehn von Ort zu Ort.

2. Gott hat das erste Wort.
Eh wir zum Leben kamen,
rief er uns schon mit Namen
und ruft uns fort und fort.

3. Gott hat das letzte Wort,
das Wort in dem Gerichte
am Ziel der Weltgeschichte,
dann an der Zeiten Bord.

4. Gott hat das letzte Wort.
Er wird es neu uns sagen
dereinst nach diesen Tagen
im ewgen Lichte dort.

5. Gott steht am Anbeginn,
und er wird alles enden.
In seinen starken Händen
liegt Ursprung, Ziel und Sinn.

Predigttext Jakobus 5,13-18: (Luther-Übersetzung)

13 Leidet jemand unter euch, der bete; ist jemand guten Mutes, der singe Psalmen.

14 Ist jemand unter euch krank, der rufe zu sich die Ältesten der Gemeinde, dass sie über ihm beten und ihn salben mit Öl in dem Namen des Herrn.

15 Und das Gebet des Glaubens wird dem Kranken helfen, und der Herr wird ihn aufrichten; und wenn er Sünden getan hat, wird ihm vergeben werden.

16 Bekennt also einander eure Sünden und betet füreinander, dass ihr gesund werdet. Des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist.

17 Elia war ein schwacher Mensch wie wir; und er betete ein Gebet, dass es nicht regnen sollte, und es regnete nicht auf Erden drei Jahre und sechs Monate.

18 Und er betete abermals, und der Himmel gab den Regen, und die Erde brachte ihre Frucht.

Lied 293,1-4: „Für alle Menschen beten wir“

*nach jeder Fürbitte wird eine Liedstrophe gesungen,
jeweils mit kurzem Vorspiel*

1. Für alle Menschen beten wir,
o Vater, wie für uns zu dir:
Gib, der du aller Vater bist,
gib jedem, was ihm heilsam ist.
2. Du sandtest deinen lieben Sohn
für alle von des Himmels Thron;
verbreite stets sein Licht und Recht
beim ganzen menschlichen Geschlecht.
3. Bring alle Völker in dein Reich,
die Letzten mach den Ersten gleich
und schaffe bald zu deinem Ruhm
dir überall ein Heiligtum.
4. Hör unser kindliches Gebet,
das allen Menschen Heil erfleht;
lass sie gesegnet sein in dir,
dass wir dich preisen für und für.

Schlusslied 349,1-3: „Segne und behüte“

1. Segne und behüte
uns nach deiner Güte.
Gott, erhebe dein Angesicht
über uns und gib uns Licht.
2. Schenk uns deinen Frieden
alle Tag hienieden,
gib uns deinen Heiligen Geist,
der uns stets zu Christus weist.
3. Amen, Amen, Amen.
Ehre sei dem Namen
unsers Herren Jesus Christ,
der der Erst und Letzte ist.

Kontoverbindung für die Kollekte:

Kollekte „Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein
Aargau, Kirchgemeinde Locarno“
IBAN CH76 8080 8007 7161 9460 3, Reformierte
Kirchgemeinde Unterentfelden, Hauptstrasse 19,
5035 Unterentfelden
(Vermerk: „KG Locarno“; Kollekte 17.5.2020)

Herzlichen Dank für Ihre Gaben!